

12.12.2012 - 17:42 Uhr

Alternative Energien fördern laut Industrieexperte energiewirtschaftliche Unabhängigkeit der Ukraine

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Die Nutzung erneuerbarer Energien werde das Volumen der Energieimporte in der Ukraine deutlich reduzieren und die Unabhängigkeit des Landes stärken, so Rainer Hinrichs-Rahlwes, der Präsident des Europäischen Dachverbands der Erneuerbaren Energien, EREC (European Renewable Energy Federation).

Erneuerbare Energien stellten die Binnenmarkt-Ressource dar, die die Unabhängigkeit von anderen ermöglicht, betonte Hinrichs-Rahlwes anlässlich seines Besuchs in der Ukraine. Der Ausbau der erneuerbaren Energien werde auch zu einem der Eckpfeiler der energiewirtschaftlichen Unabhängigkeit in der EU werden, erklärte er weiter. 2009 importierte die EU mehr als die Hälfte der Energie, die sie verbrauchte. Bis 2050 will die Gemeinschaft die Energieimporte auf weniger als 40 Prozent reduzieren.

Im Oktober 2012 hat sich die Ukraine der Europäischen Atomgemeinschaft gegenüber verpflichtet, bis 2020 den Anteil erneuerbarer Energien im Energiemix um bis zu 11 Prozent zu erhöhen. Die entsprechende EU-Richtlinie 2009/28/EG betrifft den Energieverbrauch von neun europäischen Staaten und Regionen. Darüber hinaus sieht die staatliche Energiestrategie für 2030 vor, dass die Ukraine bis 2030 bis zu 19 Prozent der Energie aus erneuerbaren Energiequellen produzieren kann. Bereits 2009 belief sich der geschätzte Anteil der erneuerbaren Energien in der Ukraine auf 5,8 Prozent.

Gemäss der staatlichen Energiestrategie für 2030 nahm die Ukraine am 4. Oktober 2012 ihre grössten Windkraftanlage in Betrieb. Bisher wurden 19 Windenergieanlagen installiert, die bereits Energie produzieren. 11 weitere Turbinen werden bis Ende 2012 aufgebaut. Die geplante Kapazität der Anlage könnte bis Ende 2013 bis zu 200 MW betragen.

Auch in der Solarbranche ist mit einem Fortschritt der Ukraine zu rechnen. Macquarie Research hatte vorhergesagt, dass die Ukraine im Jahr 2012 die gesamte solare Energiegewinnung um 400 MW auf 600 MW erhöhen würde. Bis 2016 werden in der Ukraine Solarkraftwerke mit einer Kapazität von 1,8 GW eingeführt werden. Dies entspricht nach Schätzungen des Forschungsunternehmens der Kapazität von zwei Atomreaktoren. Derzeit erzeugt die Ukraine mit 15 Kernreaktoren etwa die Hälfte ihrer Elektrizität.

Kontakt:

Weitere Informationen erhalten Sie bei Maria Ivanova
+38-04-4332-4784, news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin bei
Worldwide News
Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100729927> abgerufen werden.